

<sup>1</sup>There was a man of the Pharisees, named Nicodemus, a ruler of the Jews:<sup>2</sup>The same came to Jesus by night, and said unto him, Rabbi, we know that thou art a teacher come from God: for no man can do these miracles that thou doest, except God be with him.<sup>3</sup>Jesus answered and said unto him, Verily, verily, I say unto thee, Except a man be born again, he cannot see the kingdom of God.<sup>4</sup>Nicodemus saith unto him, How can a man be born when he is old? can he enter the second time into his mother's womb, and be born?<sup>5</sup>Jesus answered, Verily, verily, I say unto thee, Except a man be born of water and of the Spirit, he cannot enter into the kingdom of God.<sup>6</sup>That which is born of the flesh is flesh; and that which is born of the Spirit is spirit.<sup>7</sup>Marvel not that I said unto thee, Ye must be born again.<sup>8</sup>The wind bloweth where it listeth, and thou hearest the sound thereof, but canst not tell whence it cometh, and whither it goeth: so is every one that is born of the Spirit.<sup>9</sup>Nicodemus answered and said unto him, How can these things be?<sup>10</sup>Jesus answered and said unto him, Art thou a master of Israel, and knowest not these things?<sup>11</sup>Verily, verily, I say unto thee, We speak that we do know, and testify that we have seen; and ye receive not our witness.<sup>12</sup>If I have told you earthly things, and ye believe not, how shall ye believe, if I tell you of heavenly things?<sup>13</sup>And no man hath ascended up to heaven, but he that came down from heaven, even the Son of man which is in heaven.<sup>14</sup>And as Moses lifted up the serpent in the wilderness, even so must the Son of man be lifted up:<sup>15</sup>That

### Jesus lehrt Nikodemus

<sup>1</sup>Es war aber ein Mensch unter den Pharisäern mit Namen Nikodemus, ein Oberster unter den Juden.<sup>2</sup>Der kam zu Jesus bei Nacht und sprach zu ihm: Meister, wir wissen, du bist ein Lehrer, von Gott gekommen; denn niemand kann die Zeichen tun, die du tust, wenn Gott nicht mit ihm ist.<sup>3</sup>Jesus antwortete und sprach zu ihm: Wahrlich, wahrlich, ich sage dir: Es sei denn, dass jemand von neuem geboren werde, so kann er das Reich Gottes nicht sehen.<sup>4</sup>Spricht zu ihm Nikodemus: Wie kann ein Mensch geboren werden, wenn er alt ist? Kann er denn wieder in den Leib seiner Mutter gehen und geboren werden?<sup>5</sup>Jesus antwortete: Wahrlich, wahrlich ich sage dir: Es sei denn, dass jemand geboren werde aus Wasser und Geist, so kann er nicht in das Reich Gottes kommen.<sup>6</sup>Was vom Fleisch geboren wird, das ist Fleisch; und was vom Geist geboren wird, das ist Geist.<sup>7</sup>Wundere dich nicht, dass ich dir gesagt habe: Ihr müsset von neuem geboren werden.<sup>8</sup>Der Wind bläst, wo er will, und du hörst sein Sausen wohl; aber du weißt nicht, woher er kommt und wohin er fährt. So ist jeder, der aus dem Geist geboren ist.

<sup>9</sup>Da antwortete Nikodemus und sprach zu ihm: Wie kann dies geschehen?<sup>10</sup>Jesus antwortete und sprach zu ihm: Bist du ein Meister in Israel und weißt das nicht?<sup>11</sup>Wahrlich, wahrlich ich sage dir: Wir reden, was wir wissen, und bezeugen, was wir gesehen haben; und ihr nehmt unser Zeugnis nicht an.<sup>12</sup>Glaubet ihr nicht, wenn ich euch von irdischen Dingen sage, wie würdet ihr glauben, wenn ich euch von

whosoever believeth in him should not perish, but have eternal life.<sup>16</sup> For God so loved the world, that he gave his only begotten Son, that whosoever believeth in him should not perish, but have everlasting life.<sup>17</sup> For God sent not his Son into the world to condemn the world; but that the world through him might be saved.<sup>18</sup> He that believeth on him is not condemned: but he that believeth not is condemned already, because he hath not believed in the name of the only begotten Son of God.<sup>19</sup> And this is the condemnation, that light is come into the world, and men loved darkness rather than light, because their deeds were evil.<sup>20</sup> For every one that doeth evil hateth the light, neither cometh to the light, lest his deeds should be reproved.<sup>21</sup> But he that doeth truth cometh to the light, that his deeds may be made manifest, that they are wrought in God.<sup>22</sup> After these things came Jesus and his disciples into the land of Judaea; and there he tarried with them, and baptized.<sup>23</sup> And John also was baptizing in Aenon near to Salim, because there was much water there: and they came, and were baptized.<sup>24</sup> For John was not yet cast into prison.<sup>25</sup> Then there arose a question between some of John's disciples and the Jews about purifying.<sup>26</sup> And they came unto John, and said unto him, Rabbi, he that was with thee beyond Jordan, to whom thou barest witness, behold, the same baptizeth, and all men come to him.<sup>27</sup> John answered and said, A man can receive nothing, except it be given him from heaven.<sup>28</sup> Ye yourselves bear me witness, that I said, I am not the Christ, but that I

himmlischen Dingen sagen würde?<sup>13</sup> Und niemand fährt in den Himmel auf, außer dem, der vom Himmel herabgekommen ist, nämlich der Menschensohn, der im Himmel ist.

<sup>14</sup> Und wie Mose in der Wüste die Schlange erhöht hat, so muss der Menschensohn erhöht werden,<sup>15</sup> damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.<sup>16</sup> Denn also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen einziggeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.<sup>17</sup> Denn Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, dass er die Welt richte, sondern dass die Welt durch ihn selig werde.<sup>18</sup> Wer an ihn glaubt, der wird nicht gerichtet; wer aber nicht glaubt, der ist schon gerichtet, denn er glaubt nicht an den Namen des einziggeborenen Sohnes Gottes.<sup>19</sup> Das ist aber das Gericht, dass das Licht in die Welt gekommen ist, und die Menschen liebten die Finsternis mehr als das Licht; denn ihre Werke waren böse.<sup>20</sup> Wer Böses tut, der hasst das Licht und kommt nicht zu dem Licht, damit seine Werke nicht gestraft werden.<sup>21</sup> Wer aber die Wahrheit tut, der kommt zu dem Licht, damit seine Werke offenbar werden; denn sie sind in Gott getan.

### **Das letzte Zeugnis Johannes des Täufers**

<sup>22</sup> Danach kam Jesus und seine Jünger in das judäische Land und verbrachte dort eine Weile mit ihnen und taufte.<sup>23</sup> Johannes aber taufte auch noch in Änon, nahe bei Salim, denn es war da viel Wasser; und sie kamen dorthin und ließen sich

am sent before him.<sup>29</sup> He that hath the bride is the bridegroom: but the friend of the bridegroom, which standeth and heareth him, rejoiceth greatly because of the bridegroom's voice: this my joy therefore is fulfilled.<sup>30</sup> He must increase, but I must decrease.<sup>31</sup> He that cometh from above is above all: he that is of the earth is earthly, and speaketh of the earth: he that cometh from heaven is above all.<sup>32</sup> And what he hath seen and heard, that he testifieth; and no man receiveth his testimony.<sup>33</sup> He that hath received his testimony hath set to his seal that God is true.<sup>34</sup> For he whom God hath sent speaketh the words of God: for God giveth not the Spirit by measure unto him.<sup>35</sup> The Father loveth the Son, and hath given all things into his hand.<sup>36</sup> He that believeth on the Son hath everlasting life: and he that believeth not the Son shall not see life; but the wrath of God abideth on him.

taufen.<sup>24</sup> Denn Johannes war noch nicht ins Gefängnis geworfen.

<sup>25</sup> Da erhob sich eine Streitfrage unter den Jüngern des Johannes mit einem Juden über die Reinigung.<sup>26</sup> Und sie kamen zu Johannes und sprachen zu ihm: Meister, der bei dir war jenseits des Jordans, von dem du Zeugnis gegeben hast, siehe, der tauft, und jedermann kommt zu ihm.<sup>27</sup> Da antwortete Johannes und sprach: Ein Mensch kann nichts nehmen, wenn es ihm nicht gegeben wird vom Himmel.<sup>28</sup> Ihr selbst seid meine Zeugen, dass ich gesagt habe, ich bin nicht Christus, sondern vor ihm her gesandt.<sup>29</sup> Wer die Braut hat, der ist der Bräutigam; der Freund des Bräutigams aber, der dasteht und ihn hört, freut sich sehr über die Stimme des Bräutigams. Diese meine Freude ist nun erfüllt.<sup>30</sup> Er muss wachsen, ich aber muss abnehmen.<sup>31</sup> Der von oben her kommt, ist über alle. Wer von der Erde ist, der ist von der Erde und redet von der Erde. Der vom Himmel kommt, der ist über alle<sup>32</sup> und bezeugt, was er gesehen und gehört hat; und sein Zeugnis nimmt niemand an.<sup>33</sup> Wer es aber annimmt, der besiegelt, dass Gott wahrhaftig ist.<sup>34</sup> Denn der, den Gott gesandt hat, der redet Gottes Worte; denn Gott gibt den Geist nicht nach Maß.<sup>35</sup> Der Vater hat den Sohn lieb und hat ihm alles in seine Hand gegeben.<sup>36</sup> Wer an den Sohn glaubt, der hat das ewige Leben. Wer dem Sohn nicht glaubt, der wird das Leben nicht sehen, sondern der Zorn Gottes bleibt über ihm.